

## Hausgottesdienst am Vierten Sonntag der Osterzeit Filderstadt 3. Mai 2020



*Für die Feier dieses häuslichen Gottesdienstes brauchen Sie:*

- ein Licht (Kerze oder LED-Kerze) als Zeichen für die Gegenwart Jesu,
- Kreuz, Bibel, Gotteslob, evtl. Blumen,
- die Gebetsvorlage und/oder einen PC mit Zugriff auf die homepage von Liebfrauen.
- Wenn möglich, wird eine Kerze in der Mitte entzündet und ein Licht ins Fenster gestellt
- Für die Agapefeier brauchen Sie einen Teller mit ein oder zwei Scheiben Brot, evtl. ergänzt von Wasser oder Saft.

*Wenn möglich, wird eine Kerze in der Mitte entzündet und ein Licht ins Fenster gestellt*

*E = Eine/r*

*A = Alle gemeinsam*

## **Eröffnung**

E: Wir wollen diesen Gottesdienst feiern:

Im Namen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A: Amen.

E: Der auferstandene Herr Jesus Christus ist bei uns heute und alle Tage bis in Ewigkeit.

A: Amen.

## **Lied**

Ein Lied mit einer bekannten Melodie und neuem Text:

**Du öffnest uns die Türen**

**Gotteslob 867,1-3**

## **Besinnung**

„Du öffnest uns die Türen“, das haben wir eben gesungen. Schön wär´s, denn vor verschlossenen Türen stehen wir in diesen Tagen nur zu oft:

Z.B. die verschlossenen Türen zu meinem Arbeitsplatz und Betrieb, die Türen der Schulen und Kindertagesstätten, die Türen der Wohnungen von Freunden, Türen von Behörden und vieler Kirchen, Gaststätten, ... kein Zutritt!

Ebenso umgekehrt: Eingesperrt hinter den Türen der eigenen Wohnung, hinter den Türen von Seniorenheimen oder Krankenhäuser ... so fühlen sich viele Menschen in diesen Wochen.

All diese bedrängenden aktuellen Erfahrungen dürfen wir hineinlesen in unser heutiges Evangelium: In ihm beschreibt sich Jesus selbst als Tür, die zur Freiheit und zum Heil führt. Er lädt uns ein, zumindest die Türen unserer Gedanken und unseres Herzens zu öffnen, damit Friede und Zuversicht in unser Leben eintreten können.

## **Gebet**

E: Beten wir gemeinsam:

A: Gott, du hältst uns immer eine Türe offen.

Wenn wir verängstigt sind oder uns zurückziehen,  
machst du uns Mut, neu ins Leben einzutreten.

Wenn uns die Worte ausgehen und  
sich die Gedanken im Kreise drehen,  
beschenkst du uns mit deinem Geist.

Wir bitten dich:

Schenke uns offene Türen,  
befreie uns von engen Sichtweisen,  
von Verzagtheit, Resignation und Angst,  
und mache uns zu Boten deiner Liebe.

So bitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn.

## **aus dem Evangelium nach Johannes (Joh 10,1-7a.9)**

- <sup>1</sup> Amen, amen, das sage ich euch: Wer in den Schafstall nicht durch die Tür hineingeht, sondern anderswo einsteigt, der ist ein Dieb und ein Räuber.
- <sup>2</sup> Wer aber durch die Tür hineingeht, ist der Hirt der Schafe.
- <sup>3</sup> Ihm öffnet der Türhüter, und die Schafe hören auf seine Stimme; er ruft die Schafe, die ihm gehören, einzeln beim Namen und führt sie hinaus.
- <sup>4</sup> Wenn er alle seine Schafe hinausgetrieben hat, geht er ihnen voraus, und die Schafe folgen ihm; denn sie kennen seine Stimme.
- <sup>5</sup> Einem Fremden aber werden sie nicht folgen, sondern sie werden vor ihm fliehen, weil sie die Stimme des Fremden nicht kennen.
- <sup>6</sup> Dieses Gleichnis erzählte ihnen Jesus; aber sie verstanden nicht den Sinn dessen, was er ihnen gesagt hatte.
- <sup>7a</sup> Weiter sagte Jesus zu ihnen: Amen, amen, ich sage euch:
- <sup>9</sup> Ich bin die Tür; wer durch mich hineingeht, wird gerettet werden; er wird ein- und ausgehen und Weide finden.

### **Impuls**

*Sie können (soweit möglich) die Ansprache auf der homepage anhören – und darüber ins Gespräch kommen*

### **oder**

*Sie sprechen miteinander über das Evangelium z.B. anhand der folgenden Leseimpulse:*

- \* Was berührt mich an diesem Evangelium?
- \* Was fällt mir auf?
- \* Was sagt Jesus über die Beziehung zwischen Hirte und Schafen?
- \* Was sagt Jesus über sich selbst?
- \* Was bedeutet diese Tür für mein Leben? Bin ich lieber drinnen oder draußen? Warum?

### **Predigtlied**

**Nun singe Lob, du Christenheit      Gotteslob 487,1.4-5**

### **Fürbittgebet**

*In den Fürbitten können die Ängste und Nöte ausgesprochen werden, die den Betenden auf dem Herzen liegen und/oder die Personen genannt werden, für die man besonders beten möchte.*

*Nach den einzelnen Bitten antworten alle gemeinsam:*

A: Wir bitten dich, erhöre uns.

### **oder**

*Die Anliegen können auch in Stille vor Gott gebracht werden.*

### **oder**

E: Guter Gott, du hast deinen Sohn zu uns gesandt, damit er uns den Weg zu dir weise. Er möchte uns zur Tür werden. Deshalb bitten wir dich:

Lass uns selbst zur Tür werden für unsere Mitmenschen, damit sie spüren, dass dein Geist unser Leben überschattet und lenkt.

A: Wir bitten dich, erhöre uns.

E: Lass uns Christen durch unser gelebtes Zeugnis Türen öffnen, damit Menschen im Glauben an dich Trost und Zuversicht finden.

A: Wir bitten dich, erhöre uns.

E: Werde du zur Tür für alle Menschen, die in unserer Welt in Krankheit und Gefahr Hilfe und Beistand suchen.

A: Wir bitten dich, erhöre uns.

E: Sei du die Tür, die alle Menschen, die sich selbst nichts zutrauen, zu einem erfüllten Leben führt. Schenke ihnen Kraft, aufzustehen und ihren Weg zu gehen.

A: Wir bitten dich, erhöre uns.

E: Lass deinen Sohn für uns die Tür zur ewigen Gemeinschaft mit dir werden, wenn wir im Tod vor dich treten.

A: Wir bitten dich, erhöre uns.

### **Vaterunser**

E: Guter Gott, alle unsere Hoffnung setzen wir auf dich. Erhöre diese Bitten und all das, was wir persönlich von Dir erhoffen. All das sei ausgesprochen in den Worten, die Jesus selbst uns gelehrt hat.

A: Vater unser ...

### **Wenn Sie gemeinsam Agape feiern, können Sie dies an dieser Stelle tun.**

#### **Segen**

E: Bitten wir Gott um seinen Segen.

Der Herr stärke unser Vertrauen,  
dass wir uns dem Wandel nicht verweigern,  
Türen öffnen und die Chancen der Zeit ergreifen.  
Der Herr stärke unseren Mut,  
durch offene Türen hinauszugehen,  
hinter uns zu lassen, was vergangen ist,  
und mitzunehmen, was unsere Zukunft begründet.

Der Herr stärke unsere Liebe,  
durch offene Türen einzutreten zu Menschen,  
dass wir das Leben schützen,  
für Schwache eintreten und mit ihnen Wege,  
wenn auch in kleinen Schritten, gehen.  
So segne uns und alle die uns am Herzen liegen der treue Gott,  
der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.

A: Amen.

#### **Schlusslied**

Es ist Mai, der Monat der Mutter Jesu. Grüßen wir sie im Lied ...

**Freu dich, du Himmelskönigin      Gotteslob 525,1-4**

## **Agape feiern?**

*In den Gemeinden der frühen Christen gab es neben dem eucharistischen Mahl auch die Tradition des Agape-Mahls. Dieses wurde ebenso als Gottesdienst verstanden und gefeiert, hatte jedoch vor allem die Gemeinschaft untereinander und Sorge füreinander im Blick. Im gemeinschaftlichen Essen und Trinken, im Teilen dessen, was jede/r einbringt, wird dabei auf nicht-sakramentale Weise deutlich, dass Gott selbst sich in der Liebe und Sorge füreinander schenkt. Um eine Verwechslung mit der Eucharistie zu vermeiden empfehlen wir, neben dem Brot evtl. auch andere Speisen miteinander zu teilen. Umgekehrt sollte auf Wein an dieser Stelle bewusst verzichtet werden. Stattdessen kann man einander Wasser oder Saft reichen.*

## **Segnung d. Speise**

E: Segne, o Gott, dieses Mahl,  
das uns aus den Gaben deiner Schöpfung bereitet wurde,  
damit uns Kraft und Fröhlichkeit daraus erwachse.  
Segne, Herr, unsere Tischgemeinschaft,  
damit aller Unfriede fern bleibe von denen, die du in Liebe zusammen wohnen lässt.  
Gott, wir brauchen nicht nur Brot als Nahrung, wir brauchen Deine Liebe.

A: Amen

## **Agapemahl**

E: Teilen wir nun das Brot (evtl. die anderen Speisen und Getränke) miteinander. Seien wir uns dabei bewusst, wie sehr wir auf die Liebe zueinander und auf die Liebe Gottes angewiesen sind und daraus leben.

## **Dankgebet**

A: Herr, unser Gott, wir danken dir für die Gaben, die wir jetzt empfangen durften. Lass uns darin ein Zeichen deiner Liebe erkennen und diese Liebe den Menschen weitergeben. Darum bitten wir durch Christus, unseren Bruder und Herrn. Amen.

### **Ein wichtiger aktueller Hinweis:**

Ab Montag 4. Mai öffnen unsere Pfarrbüros wieder ihre Türen. Die Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte unserem derzeitigen Gemeindebrief „Seelsorgeeinheit aktuell“, dem Amtsblatt oder der Homepage.

Und weiter: Ab dem kommenden Wochenende 9./10. Mai werden wir in unseren Kirchen St. Stephanus und Liebfrauen wieder Gottesdienste feiern. Auch dazu finden Sie Genaueres im Gemeindebrief, Amtsblatt und auf der Homepage. All diejenigen, die nicht daran teilnehmen können oder wollen, werden in den kommenden Wochen weiterhin einen Hausgottesdienst auf der Homepage und eine Vorlage zum Hausgottesdienst finden.